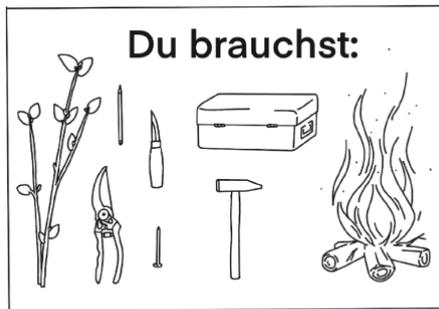
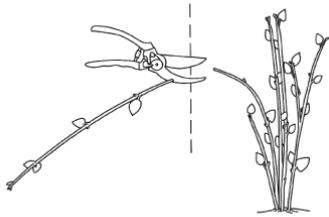


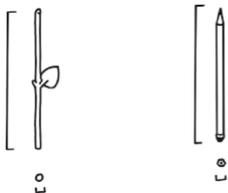
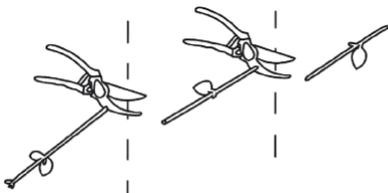
Holzkohle herstellen



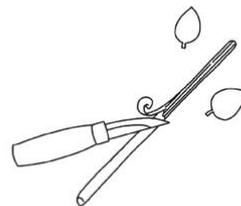
Weidenzweige oder Haselnusszweige
eine Astschere
Schnitzmesser
eine Metalldose
einen Nagel
einen Hammer
eine gesicherte Feuerstelle (nicht im Wald!)
feuerfeste Handschuhe



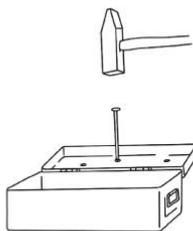
Suche eine Weide oder einen Haselnussbaum.
Schneide bleistiftdicke Zweige mit der Astschere ab.
Entferne die Blätter.



Kürze die Zweige auf Stiftlänge.

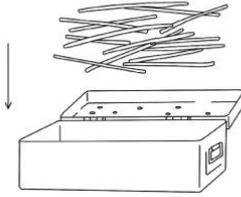


Entrinde die Zweige mit dem Schnitzmesser.



Durchlöchere mit dem Nagel und dem Hammer den Deckel der Dose.
Die Löcher sollen 2 cm Abstand haben.

Holzkohle herstellen

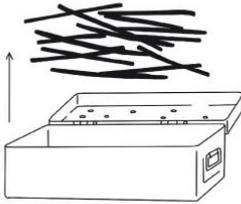


Lege die gekürzten Zweige in die Dose. Sie sollte gut gefüllt sein, damit wenig Luft in der Dose ist.



Schließe die Dose fest und lege sie in die heiße Glut des Lagerfeuers.

Am Anfang kommt weißer Rauch aus den Löchern, das ist die Feuchtigkeit, die entweicht.



Nach ca. 20 Minuten nimm die Dose mit den Handschuhen aus der Glut.

Die „Holzkohlestifte“ sind fertig zum Zeichnen.